

# Projektkonzept

## **Ziel des Projektes**

Teilhabe von Kindern und Jugendlichen durch Förderung der Rollstuhlmobilität und neuer Aktivitäten mit Rollstuhl.

Grundlegend für dieses Projekt ist der Aufbau einer Struktur zur Bündelung vorhandener Kräfte innerhalb der Kinder- und Jugendförderung hinsichtlich ihrer Mobilität mit Rollstuhl.

Die Projektpartner werden im Rahmen dieser Vereinbarung den Aufbau und die Entwicklung der Rollstuhlmobilität fördern. Synergieeffekte sollen dabei ausdrücklich genutzt werden.

Die Inhalte des Projektes verbinden eine optimale Mobilitätsförderung von Kindern und Jugendlichen mit ihren ersten sportlichen Aktivitäten. Dazu werden im weiteren Verlauf Schnupperkurse diverser Rollstuhlsportarten gezielt angeboten.

Zielgruppe sind Schüler und Schülerinnen bis 18 Jahre. Das Angebot richtet sich an alle Hamburger Regelschulen und Schulen für Kinder mit besonderem Förderbedarf.

Ziel des Projektes ist es, Kinder- und Jugendliche in ihrer Eigenständigkeit und ihren Mobilitätspotentialen zu fördern, um eine nachhaltige Motivation zur aktiven Teilhabe zu entwickeln. Für alle Kids ohne Behinderung hilft dieses Projekt, den Horizont für ein gemeinsames Miteinander zu erweitern. Im Rahmen dieser Begegnungen zwischen behinderten und nicht behinderten Kindern entstehen intensive Erfahrungen. Damit schafft dieses Projekt inklusive Strukturen.

Das Projekt ist auf 3 Jahre ausgelegt und beginnt am 20. März 2017.

Das Projekt besteht aus vier korrespondierenden Modulen, die in der Folge erläutert werden. Angestrebt wird, dass alle Module jährlich angeboten werden.